

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth. 1871-1933 1881

117 (1.10.1881)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-425189](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-425189)

vier Herren in ein Gartenlocal. Auf dem Wege dahin nahm Baron N. einen Führer nach dem Pilatus an, trotzdem ihm seine drei Gefährten davon abriethen und ersichtlich von diesem Schritte unangenehm berührt waren. In dem Gartenlocal ließ Schubert eine Flasche Wein kommen, mit welcher er sich, den Rücken der Gesellschaft zugekehrt, einen Augenblick beschäftigte, um sodann einsteigend auf den Tisch zu stellen; alsdann begehrt er ein Spiel Karten, obwohl N. erklärte, nicht spielen zu wollen. Inzwischen hatte N. einen Schluck Wein getrunken, was zur Folge hatte, daß ihm schwindlich wurde und die Augen vor Müdigkeit zufielen. Der laute Ruf Schuberts, daß man aufbrechen wolle, weckte den Schlaftrunkenen und er machte sich in Begleitung

des Hauptmanns auf den Weg nach dem Pilatus, während Schubert und der andere Gefährte hinaufreiten zu wollen erklärten. Nach wenigen Schritten schreie auch der Hauptmann, angeblich wegen Müdigkeit, um, und Baron N. stieg allein mit seinem Führer die felsige Höhe hinauf. An dem ersten Anknüpfpunkte bemerkte N., daß sein Vorkesack, das er stets in seiner inneren Brusttasche trug, sich in der äußeren befand, und dasselbe sofort untersuchend, entdeckte er, daß seine Reisebörse, bestehend aus drei Stück Eintausendrubelstücken, fehlte. Daß darauf der Geruch seine theure Reisebörse, sowohl in Alpnach-Gstad wie in Luzern vergebens suchte. In begreiflich, und wie er nun um die Aussicht auf die Alpen gekommen, so schwand ihm auch diejenige auf

seine 3000 Rubel. Den Bemühungen der Schweizerischen Polizei aber gelang es, zwei der Schwinbler in Sarnen festzunehmen. Der angebliche Schubert wurde als der vielfach bestrafte Berliner Bauernfänger Robert Jacob und sein Gefährte als der berüchtigte Bauernfänger Ferdinand Wendt aus Berlin entlarvt. Von den verurtheilten Summen wurde nur noch wenig bei ihnen gefunden, und beide verweigern beharrlich jede Auskunft über den Verbleib des Geldes. Nach ihrer Angabe vor dem Verhörsamt in Sarnen hätten sie die 3000 Rubel in dem bekannten "Kümmelblätchen"-Spiel „ehrlich“ gewonnen. Auch der angebliche Hauptmann v. Dittmann ist in der Person eines gewissen Walter in Frankfurt a. M. festgenommen worden.

Amt Elsfleth.
Am Dienstag, den 11. F. M., Vormittags 10 Uhr, soll eine weitere Fläche des staatlichen Antheils am Großenmeer Hochmoor, gelegen an der Ostseite des von Barghorn nach Mengshausen führenden Weges, auf die Dauer von sechs Jahren zum Buchweizenbau an Ort und Stelle verpachtet werden.
Nach Beendigung dieses Termins wird die Ausverdingung von Begrüppungsarbeiten in dem staatlichen Antheile stattfinden.
Amt Elsfleth 1881, Sept. 27.
Z. B.:
Düttmann.

Amtsgericht Elsfleth.
In Convocationsachen betreffend den von der Ehefrau des Hauptmanns Gustav Schnack zu Kopenhagen, Mathilde Elise Henriette, geb. Groninger — vertreten durch ihren Generalbevollmächtigten, den Auctorator Willers in Oldenburg —, beabsichtigten öffentlich meistbietenden Verkauf ihrer zu Elsfleth gelegenen, in der Mutterrolle der Stadt Elsfleth unter Artikel N 4 und 31 aufgeführten Immobilien, sowie verschiedener Schiffsantheile,
wird auf Antrag der Convocanten der zufolge Bekanntmachung vom 28. Juni d. J. auf den 3. October d. J. angelegte Verkaufstermin auf

Mittwoch, den 5. October d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
verlegt.
Elsfleth, 1881, August 13.
Großherzogliches Amtsgericht.
Hemken.

Nachdem der Köter und Schuhmacher Johann Friedrich F a s t j e zu Neuenbrot am 14. d. M. gestorben, wird das von demselben am 21. Mai 1881 vor dem Amtsgerichte errichtete Testament
am 15. October 1881,
Vorm. 10 Uhr
hier publicirt werden.
Elsfleth, den 27. September 1881.
Großherzogliches Amtsgericht.
Hemken.

Immobil-Verkauf.
Elsfleth. Frau Wittve Schmidt in Neuenfelde läßt am
Montag, den 3. October a. e.,
Vormittags 10 Uhr,
also nicht am Montag, den 26. Septbr., im Gerichtslocale des Großherzoglichen Amtsgerichts hieselbst ihre hier zum Verkauf begebenen beiden Kötereien nebst Grodenstücken öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten zum Verkauf aufsetzen.
Die Kötereien haben eine Größe von 1,0972 ha (2 Stück 27 R.) und 0,1773 ha (62 R.). Die Grodenstücke sind 1,1373 ha (2 1/2 Stück) groß und werden jährlich 2 mal gemäht. Die Wohnhäuser sind in gutem Stande und erst in den letzten Jahren verbessert.
Kaufinteressenten werden eingeladen und wollen sich behufs Besichtigung an den Unterzeichneten wenden.
C. Borgstede, Auct.

Deutsche Haushaltungskohlen,
frei ins Haus geliefert, empfiehlt
G. von Süttschler.
Wallis'sche Stärke
sowie **Feinblau** empfiehlt
G. C. von Thülen Wwe.

Amt Elsfleth.
Zur Erhebung der Realgaben pro II. Semester, der Einkommensteuer bis October d. J., von Sporteln und Strafgebühren, von Schulumlagen, Deich, Siel-, Mühl-, Verlatz-Umlagen, von Pachgebühren zc. zc.,
werden folgende Tage von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr angelegt:
Im Nebenzimmer der Amtsreceptur zu Elsfleth,
für Nichtgrundbesitzer:
der Gemeinde Altenhunoer Sept. 16., 17.
" " Bardenfleth " 19., 20.
" " Großenmeer " 21.
" " Oldenbrot " 22.
" " Neuenbrot " 23.
" Landgemeinde Elsfleth " 24.
" Stadtgemeinde Elsfleth " 26., 27.
für Grundbesitzer:
Sept. 28., 29.
Oct. 3., 4.
" 5., 6., 7.
" 8., 11.
" 12., 13., 15.

In Wenkes Gasthause zu Berne,
für Nichtgrundbesitzer:
der Gemeinde Berne:
Ort Berne Oct. 17. Oct. 27.
Kantonsbüchel, Schilte, Bettingdähren,
Wehrder " 18. " 28.
Weserfeld " 19. " 29.
Gandover, Hiddigwarren, Heelen " 20. Nov. 1.
Harmenhouen, Olen, Oslung, Bernobüchel " 21. " 2.
Neuenloop und Moorbschriet " 22. " 3.
der Gemeinde Neuenunoorf " 24. " 4.
" " Marfleth " 25. " 5., 7.
" " Bardewisch " 26. " 8., 9.
für auswärtige Contribuenten der Gemeinden Hude, Hasbergen, Schönemoor, Sandkersee, Farge Nov. 10., 11., 12.
Für die Zeit vom 17. Oct. bis 12. Novbr. d. J. ist das Recepturzimmer in Elsfleth nur zum Stempelverkauf geöffnet.
Amt Elsfleth, 1881, Sept. 12.
Z. B.: Düttmann.

Lezte Cölner Lezte Dombau-Lotterie.
Original-Loose à Mk. 3.50, empfiehlt und versendet
Carl Heinge Lotterie- und Bank-Geschäft.
Berlin W.,
3. Unter den Linden. 3.
Viele hundert Mark jährlich ersparen größere Haushaltungen, Hotels, Cafés, Spezereivarenhändler u. a., indem dieselben ihren Bedarf an Kaffee und Thee direct von unseren Lagerhäusern zu Rotterdam in der Original-Verpackung zu unseren folgenden Engros-Preisen beziehen:
10 Pfund Afric. Perl-Mocca . M. 7.50
10 " bester Maracaibo 8.75
10 " 19. Guatamala 9.25
10 " vorzügl. Perl-Santos 10.—
10 " feinsten Plant.-Ceylon 10.75
10 " hochfeinsten Java 12.—
10 " echt Arabischer Mokka 13.—
4 " vorzügl. Congo-Thee 6.50
4 " feiner Souchong-Thee 8.—
4 " feinsten Imperial-Thee 9.50
4 " hochfeinsten Mandarin-Perco-Thee 12.—
4 " beste Dual. rein entölt. Caracapulver 9.—
Beste holl. Bienenbutter, 25 Pfd. Kübel 22.—
Aufträge von 20 M. und darüber werden franco und zollfrei nach ganz Deutschland versandt. (Deutsche Kaufnoten und Briefmarken in Zahlung genommen.) Alle unsere Producte sind an Ort und Stelle von unseren eigenen Factoreien ausgewählt und wird für vollständigste Reinheit und richtigstes Gewicht die gewissenhafteste Garantie geleistet.
Es ist unser Bestreben, unsere Kunden in jeder Hinsicht zufriedenzustellen und bitten wir, sich durch einen Probeauftrag zu überzeugen.
Bernhardt Wijprecht & Cie.
Rotterdam, Wijnstraat 98 & 100.

Chocoladen und Cacao's
der kgl. Preussischen u. Kaiserlichen k. k. Hof-Chocoladen-Fabr.:
Gebr. Stollwerck
in Cöln.
18 Hof-Diplome,
19 goldene, silberne und broncene Medaillen.
Reelle Zusammenstellung der Rohproducte. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantirt reine Qualität bei massigen Preisen.
Firmenschilder kennzeichnen die Conditionen, Colonial-, Delicatessen-, Droguen-Geschäfte, sowie Apotheken, welche **Stollwerck'sche Fabrikate** führen.
Anguleiben gesucht.
Auf sofort resp. gegen den 1. November d. J. gegen durchaus sichere Hypothek und 5% Zinsen **600 M.** Näheres bei **Pundsack, Rechnungssteller.**

Trocknes buchenes Brennholz empfiehlt
G. von Süttschler.
Bringe mein Lager von **Kinder- und Puppenwagen, Schaukel-, Lehn-, Damen- und Gartenstühlen, hohen und kleinen Kinderstühlen, Blumentischen und Blumenständer, Wasch-, Arm- und Reiskeföben** zur gefälligen Ansicht und Abnahme in gütige Erinnerung.
H. Weinberg, Korbmacher.

Schreib- und Copir-Pinte aus der Fabrik von H. von Gimborn in Emmerich in kleinen und großen Gläsern, **rotte Pinte, blaue Pinte, Stempelfarben und flüssiger Leim** von großer Klebkraft, vorzüglich in allen namhaften Schreibmaterialien-Handlungen.
Verschiedene Sorten Aepfel und Birnen zu haben bei
Therese Brockmeier.

Zu vermieten.
Auf nächsten 1. Mai die bisher von Herrn Zollamtsassistent B o s s benutzte **Wohnung** (Stube, 2 Kammern und Küche) in Frage 8 Hause an der Deichstraße.
Ad. Schiff.

Zu mieten gesucht.
Auf nächsten Mai eine gute, nicht zu große **Wohnung** für zwei einzelne Leute. Offerten mit Preisangabe sind in der Expedition d. Bl. erbeten.

Gesellen-Krankencasse eingeschriebene Hilfscaße.
Sonntag, den 2. October d. J.,
Auflage.
Für den Monat October wird doppelter Beitrag erhoben.
Der Vorstand.
Elsfleth

Krieger-Verein.

Am **Sonabend, den 1. October,**
Abends 8 Uhr,
ordentliche Versammlung
im Vereinslocale.
Die Aufnahme-Commission versammelt sich präcis 7 1/2 Uhr.
Der Vorstand.

Privat-Versicherungsgesellschaft.
Heute Abend 8 Uhr die **monatliche Versammlung.** Genehmigung und Unterschrift des Vertrags.
Die Direction.
Brake, 29. Sept. von
Stephanie, de Boer Antwerpen
Hamburg, 29. Sept. von
Hebe, Schumacher Angostura
Antwerpen, 26. Sept. von
J. G. Ramien, Ramien Newyork
Lizard, 27. September nach
Auguste, Schumacher Cardiff
St. Thomas, 9. Sept. nach
Gefine, Köster Hayti

Kirchen-Nachricht.
Predigttag am 2. October: Hebr. 1 B. 1 und 2: Gottes Offenbarung durch seine Boten.
Redaction, Druck und Verlag von G. Zirk.